

Verordnung aktuell

Mai 2008

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Verordnungsberatung@kvb.de

Tel.: 0 18 05 / 90 92 90 – 30 *

Fax: 0 18 05 / 90 92 90 – 31 *

*14 Cent je Min. für Anrufe aus dem Festnetz /
abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen

Kostenanstieg bei Heilmitteln: Honorarminderungs-/Regressgefahr

Die Krankenkassen in Bayern haben uns auf erhebliche Ausgabensteigerungen im Heilmittelbereich hingewiesen. Im Jahr 2006 wurde das Heilmittelausgabenvolumen in Bayern um 46,94 Mio. Euro überschritten. Im Jahr 2007 ist nach vorläufigen Zahlen mit einer weiteren Steigerung und Überschreitung des Ausgabenvolumens zu rechnen. Betroffen sind alle wesentlichen Heilmittelbereiche (Physio-, Ergo-, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie).

Nach der gesetzlichen Regelung im Sozialgesetzbuch V sind die Krankenkassen berechtigt, Überschreitungen des Ausgabenvolumens bei Arznei- oder Heilmitteln zum Gegenstand der Honorarverhandlungen mit der KVB zu machen. Außerdem besteht die Gefahr von Regressanträgen im Einzelfall und nach Durchschnittswerten.

Seitens der Krankenkassen wurde darauf hingewiesen, dass die Kostensteigerungen sowohl auf unwirtschaftliche Verordnungen als auch auf häufig wiederkehrende formale Fehler bei der Ausstellung der Heilmittelverordnungen zurückzuführen seien. Die Heilmittel-Richtlinien würden in vielen Fällen nicht beachtet. Hierzu haben wir Ihnen im Internet ein Verordnungsaktuell [„Heilmittel – Tipps zur Vermeidung von Prüfverfahren“](#) bereitgestellt, das Ihnen als Hilfestellung bei der Ausstellung der Heilmittel-Verordnungen dienen soll.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie auch zu beachten, dass nach Punkt VI Ziffer 21 der Heilmittel-Richtlinien Änderungen und Ergänzungen einer Heilmittel-Verordnung mit Ausnahme von Angaben zur Frequenz und Gruppentherapie einer erneuten Arztunterschrift mit Datumsangabe bedürfen. Heilmittel-Verordnungen, die durch Therapeuten nach telefonischer Rücksprache mit dem Arzt geändert und ergänzt wurden werden seitens der Krankenkassen nicht mehr toleriert und abgerechnet.

Ihre
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

PS: Haben Sie uns Ihre aktuelle E- Mail Adresse schon mitgeteilt?

- Unter arztregister@kvb.de nehmen wir sie gern entgegen!